



DI JOSEF PRÖLL
BUNDESMINISTER
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT

15. Jan. 2004

Zl. 13.500/127 -I 3/2003

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Dr. Evelin Lichtenberger,
Kolleginnen und Kollegen vom 24. November 2003,
Nr. 1127/J, betreffend völlig ungerechtfertigte Zurück-
weisung slowakischer StaatsbürgerInnen am Grenz-
übergang Marchegg am 20.11.2003

XXII. GP.-NR

1095 /AB

2004 -01- 15

zu 1127 /J

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Andreas Khol

Parlament
1017 Wien

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Evelin Lichtenberger Kolleginnen und Kollegen vom 24. November 2003, Nr. 1127/J, betreffend völlig ungerechtfertigte Zurückweisung slowakischer StaatsbürgerInnen am Grenzübergang Marchegg am 20.11.2003, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu den Fragen 1 bis 9:

Nach dem Bundesministeriengesetz 1986 fällt der gegenständliche Sachverhalt nicht in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Der Bundesminister: